

Politische Psychologie - Theorien und Anwendungen

Montags, 16-18 Uhr

Zusammenfassung

Welchen Mechanismen verbinden psychologische Faktoren wie Persönlichkeit, Werte oder Ideologien und politische Einstellungen und Verhalten? Und wie können wir diese theoretisierten Zusammenhänge empirisch analysieren? In diesem Kurs versuchen wir, uns einen ersten Blick auf diese verschiedenen theoretischen Ansätze und Konzepte zu werfen und Anwendung innerhalb der empirischen politikwissenschaftlichen Forschung zu besprechen. Spezifisch werden wir die Anwendungsbereiche „Vorurteile und Rassismus“, „politische Einstellungen und Verhalten“ und „politische Teilhabe“ betrachten. Ziel des Seminars ist außerdem die Durchführung eigener statistischen Analysen in diesem Themenbereich. Statistische Vorkenntnisse sind von Vorteil, können aber auch im Laufe des Kurses erworben werden.

Die Literatur im Kurs ist hauptsächlich in englischer Sprache. Die Kurssprache ist Deutsch.

Organisatorische Hinweise

Literatur und Kursmaterial

Die Pflichtlektüre und weitere Informationen (Videos + R Code + Datensätze) werden auf Blackboard bereitgestellt.

Allgemeine Sprechstunde

Montags 10-12 Uhr. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter <https://calendly.com/cgnguyen/sprechstunde>.

Leider können in diesem Semester Sprechstunden nur digital angeboten werden. Sie können direkt über <https://fu-berlin.webex.com/meet/christoph.nguyen> der Sprechstunde beitreten.

Kommunikation

Die Kommunikation im Kurs findet via Blackboard und E-Mail statt. Bitte kontaktieren Sie mich über die E-Mail-Adresse christoph.nguyen@fu-berlin.de. Inhaltliche Fragen sollten ausschließlich in den Sprechstunden besprochen werden.

Kursmaterial

- Video: Vorab aufgezeichnete Videos, in denen technische Inhalte vermittelt werden. Diese Videos sind besonders für die Datenanalyse wichtig **und sollten vor dem jeweiligen Seminartermin bearbeitet werden.**
- R& Datacamp Digitale Lerneinheiten, die die technischen Fähigkeiten vermitteln direkt testen. Auch diese Inhalte sind Grundlage für die Online-Diskussionen, und sollten deshalb **vor dem jeweiligen Seminartermin abgeschlossen werden.**

Einheiten die als „Extra-Datacamp“ ausgewiesen werden sind als mögliche Erweiterungen gedacht, werden aber nicht zwangsläufig erwartet.
- Diskussionen Synchrone Diskussionen/ Reguläres Seminar. Diese Seminare beginnen mit einem **Basistext**, der von allen Studierenden gelesen werden sollte. Außerdem gibt es mehrere **Anwendungstexte**: Lesen Sie bitte jeweils den Text, der Ihrem Anwendungsbereich zugeordnet wurde.

Präsentationen der Anwendungstexte und Diskussionsleitung durch die Studierenden → Siehe Teilnahme und Arbeitsgruppen.
- Daten-Reports Zweiter Teil der **aktiven Teilnahme**. Um die Theorien des Kurses zu prüfen, werden alle Studierenden zum Ende des Seminars eine eigene Datenanalyse vorstellen. Diese Daten-Reports können auch die Grundlage für die Hausarbeit sein.

Wir wissen noch nicht mit Bestimmtheit, ob wir die unten (im Plan) vorgesehene Organisation immer optimal und technisch einwandfrei realisieren können. Manches muss also improvisiert werden, und ggf. müssen wir die unten ausgewählten Formate im Laufe des Semesters an das Mögliche anpassen. Haben Sie bitte Verständnis und helfen Sie mit!

Andere Hinweise

Technische Voraussetzung

Für die Teilnahme am Kurs benötigen Sie einen PC/Mac auf dem das Statistikprogramm R und R-Studio installiert und genutzt werden können. Tablets und ähnliche Endgeräte können eventuell genutzt werden, werden aber nicht unterstützt.

Datacamp Zugang

Dieser Kurs wird mit Hilfe des Online Dienstes Datacamp angeboten. Diese Unterlagen werden auf Englisch angeboten. Den Zugang zu Datacamp lasse ich Ihnen nach Beginn des Seminars zukommen.

Masken und Corona

Zum Gesundheitsschutz besteht auch weiterhin die Verpflichtung eine FFP2 Maske zu tragen.

Leistungsanforderungen im Seminar

Aktive Teilnahme:

Präsentation + Diskussionsleitung: Alle Studierenden wählen einer der übergeordneten Theoriefelder und Anwendungsbereiche aus (Siehe Arbeitsgruppen auf Blackboard und Arbeitsgruppenübersicht). Anhand dieser Auswahl werden im Semester eine theoretische Präsentation und Diskussionsleitung erwartet.

Datenpräsentation: Im zweiten Schritt wird erwartet, dass alle Studierenden zum Ende des Semesters eine theoriegeleitete Datenpräsentation im eigenen Theoriefeld 7 & Anwendungsbereich vorstellen. Diese Präsentation kann auch als Grundlage für die Hausarbeit genutzt werden.

Beide Präsentationen sollten auch auf Blackboard (→ Präsentationen) abgegeben werden.

R-Übungen: Alle Studierenden müssen im Rahmen des Kurses zwei Datenanalyse-Übungen abgeben. Diese Übungen können auch als Grundlage für die Datenpräsentation genutzt werden.

Arbeitsgruppenübersicht

Block 1:

		Theoriefeld		
		Persönlichkeit	Werte und Normen	Ideologie
Anwendung	Politisches Verhalten	1-A	2-A	3-A
	Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit	1-C	2-C	3-C

Block 2:

		Theoriefeld		
		Gruppen und Identität	Informationsverarbeitung und Heuristiken	Emotionen
Anwendung	Politisches Verhalten	4-A	5-A	6-A
	Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit	4-C	5-C	6-C

Leistungsschein:

Leistung für die aktive Teilnahme sowie eine Hausarbeit (4500 Worte, exkl. Bibliographie) oder Präsentationsausarbeitung (3000 Worte, exkl. Bibliographie)

31.9.2022: Abgabetermin. Bitte reichen Sie Ihre Arbeit im Papierformat im Büro/ Briefkasten des Arbeitsbereiches BRD (Ihnestr. 22) ein.

Seminarplan

Sitzung 1	Einführung: Was ist politische Psychologie?	2022-04-25
-----------	---	------------

Frank, Cornelia, Harald Schoen, and Thorsten Faas. "Zur Einführung: Politische Psychologie Als Interdisziplinäre Forschungsperspektive." *Politische Vierteljahresschrift : PVS. Sonderheft* 50 (2015): 5–38. <https://doi.org/10.5771/9783845254418-10>.

Sitzung 2	Methoden und Grundlagen der politischen Psychologie	2022-05-02
-----------	---	------------

Video: R-Installation + Projektmanagement

Deadline: Arbeitsgruppen- Zuordnung
R sollte auf dem eigenen Rechner installiert sein

Datacamp: Introduction to R - <https://app.datacamp.com/learn/courses/free-introduction-to-r>

Jordan, Christian H. and Mark P. Zanna. 1999. "How to Read a Journal Article in Social Psychology." In *The Self in Social Psychology*, ed. R. F. Baumeister. Philadelphia: Psychology Press, 461-470.

Sitzung 3	Persönlichkeit	2022-05-09
-----------	----------------	------------

Grundlagen Text

Gerber, Alan S., Gregory A. Huber, David Doherty, and Conor M. Dowling. "The Big Five Personality Traits in the Political Arena." *Annual Review of Political Science* 14, no. 1 (2011): 265–87. <https://doi.org/10.1146/annurev-polisci-051010-111659>.

Anwendung – Politisches Verhalten

Schoen, Harald, and Siegfried Schumann. "Personality Traits, Partisan Attitudes, and Voting Behavior. Evidence from Germany." *Political Psychology* 28, no. 4 (2007): 471–98. <https://doi.org/10.1111/j.1467-9221.2007.00582.x>.

Anwendung – Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Gallego, Aina, and Sergi Pardos-Prado. "The Big Five Personality Traits and Attitudes towards Immigrants." *Journal of Ethnic and Migration Studies* 40, no. 1 (January 2, 2014): 79–99. <https://doi.org/10.1080/1369183X.2013.826131>.

Grundlagen Text

Feldman, S. (2003). Values, ideology, and the structure of political attitudes. In D. O. Sears, L. Huddy, & R. Jervis (Eds.), *Oxford handbook of political psychology* (pp. 477–508). Oxford University Press

Anwendung – Politisches Verhalten

Schwartz, Shalom H., Gian Vittorio Caprara, Michele Vecchione, Paul Bain, Gabriel Bianchi, Maria Giovanna Caprara, Jan Cieciuch, et al. “Basic Personal Values Underlie and Give Coherence to Political Values: A Cross National Study in 15 Countries.” *Political Behavior* 36, no. 4 (December 1, 2014): 899–930. <https://doi.org/10.1007/s11109-013-9255-z>.

Anwendung – Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Davidov, Eldad, Bart Meulemann, Shalom H. Schwartz, and Peter Schmidt. “Individual Values, Cultural Embeddedness, and Anti-Immigration Sentiments: Explaining Differences in the Effect of Values on Attitudes toward Immigration across Europe.” *KZfSS Kölner Zeitschrift Für Soziologie Und Sozialpsychologie* 66, no. 1 (September 1, 2014): 263–85. <https://doi.org/10.1007/s11577-014-0274-5>.

Grundlagen Text

Jost, John T., Christopher M. Federico, and Jaime L. Napier. “Political Ideology: Its Structure, Functions, and Elective Affinities.” *Annual Review of Psychology* 60, no. 1 (2009): 307–37. <https://doi.org/10.1146/annurev.psych.60.110707.163600>.

Anwendung – Politisches Verhalten

Caprara, Gian Vittorio, Michele Vecchione, and Shalom H. Schwartz. “Why People Do Not Vote.” *European Psychologist* 17, no. 4 (January 2012): 266–78. <https://doi.org/10.1027/1016-9040/a000099>.

Anwendung – Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Duckitt, John, and Chris G. Sibley. “Personality, Ideology, Prejudice, and Politics: A Dual-Process Motivational Model.” *Journal of Personality* 78, no. 6 (2010): 1861–94. <https://doi.org/10.1111/j.1467-6494.2010.00672.x>.

Datacamp: Introduction to the Tidyverse - <https://app.datacamp.com/learn/courses/introduction-to-the-tidyverse>

Gemeinsame Übung 1: Deskriptive Statistiken und Visualisierungen von Politikpsychologischen Faktoren in Deutschland

Sitzung 7 Keine Sitzung / Feiertag

2022-06-06

Sitzung 8 Gruppen und Identität

2022-06-13

Grundlagen Text

Brown, Rupert. "The Social Identity Approach: Appraising the Tajfellian Legacy." *British Journal of Social Psychology* 59, no. 1 (2020): 5–25. <https://doi.org/10.1111/bjso.12349>.

Anwendung – Politisches Verhalten

Ohr, D., & Quandt, M. (2012). Parteiidentifikation in Deutschland: Eine empirische Fundierung des Konzeptes auf Basis der Theorie "Sozialer Identität". *Politische Vierteljahresschrift, Sonderheft 2011*, 179–202.

Anwendung – Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Różycka-Tran, J. (2017). Love thy neighbor? The effects of religious in/out-group identity on social behavior. *Personality and Individual Differences*, 115, 7–12.
<https://doi.org/10.1016/j.paid.2016.11.009>

Sitzung 9 Informationsverarbeitung und Heuristiken

2022-06-20

Grundlagen Text

Lau, Richard R./ Redlawsk, David P. (2001): Advantages and Disadvantages of Cognitive Heuristics in Political Decision Making. In: *American Journal of Political Science* 45(4): pp. 951-971.

Anwendung – Politisches Verhalten

Redlawsk, David P. (2004): What Voters Do. Information Search During Election Campaigns. In: *Political Psychology* 25(4): pp. 595-610.

Anwendung – Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Schmuck, Desirée, and Jörg Matthes. "Effects of Economic and Symbolic Threat Appeals in Right-Wing Populist Advertising on Anti-Immigrant Attitudes: The Impact of Textual and Visual Appeals." *Political Communication* 34, no. 4 (October 2, 2017): 607–26.
<https://doi.org/10.1080/10584609.2017.1316807>.

*Grundlagen Text**Anwendung – Politisches Verhalten*

Webster, Steven W.; Connors, Elizabeth C.; Sinclair, Betsy (2022): The Social Consequences of Political Anger. In: The Journal of Politics. [https://DOI: 10.1086/718979](https://doi.org/10.1086/718979)

Anwendung – Politische Teilhabe

Valentino, N. A., Brader, T., Groenendyk, E. W., Gregorowicz, K., & Hutchings, V. L. (2011). Election Night's Alright for Fighting: The Role of Emotions in Political Participation. Journal of Politics, 73(1), 156–170. <https://doi.org/10.1017/s0022381610000939>

Anwendung – Vorurteile, Rassismus & gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Small, Deborah A.; Lerner, Jennifer S.; Fischhoff, Baruch (2006): Emotion Priming and Attributions for Terrorism: Americans' Reactions in a National Field Experiment. In: Political Psychology 27 (2), S. 289–298.

Datacamp: <https://app.datacamp.com/learn/courses/correlation-and-regression-in-r>

Gemeinsame Übung 2: Politikpsychologische Zusammenhänge